

Das bankrotte US-Finanzsystem

Was derzeit in der westlichen Wertegemeinschaft abläuft, ist ein psychologischer Krieg zur Enteignung der Völker unter dem Vorwand, einen Grippevirus zu bekämpfen, der seit Jahrhunderten im Winter und im Frühling die Menschen befällt. Die verheimlichte wahre Absicht ist es allerdings, eine neue vom anglo-amerikanischen Finanzsystem gelenkte Weltordnung zu etablieren, da das seit 1945 bestehende auf Geld (Dollar) gegründete US-Imperium vor seinem Zusammenbruch steht unter der Last von vielen Billionen Dollar nie zurückzahlbarer Schulden. Der Zusammenbruch des Finanzsystems soll durch die hohen Staatsausgaben wegen der Coronakrise verursacht worden sein, nicht durch Mißwirtschaft des Finanzsystems.

Die jahrzehntelangen Kriege der Anglo-Amerikaner im vorderen Orient und in Afrika haben viele Billionen Dollar gekostet. Außerdem wurde die produktive Industrie der USA zum Teil in Billiglohnländer verlegt, wodurch die Wirtschaftskraft der USA geschwächt wurde (aber das Vermögen der superreichen Händler nach oben ging) und weniger Waren exportiert werden konnten, die Geld eingebracht hätten. Das Handelsbilanzdefizit der USA liegt bei ca. 1 Milliarde Dollar pro Jahr. Die Weltbank und der Internationale Währungsfond (IWF) waren bisher die wichtigsten Stützen des Dollars. Sie werden in Zukunft eine Abwertung des Dollars nicht mehr verhindern können. Denn inzwischen gibt es Länder wie China, die große Handelsbilanzüberschüsse haben und damit wertstabiles Geld. Das Ende des Dollars ist abzusehen, nicht wegen der Coronakrise, sondern wegen der Mißwirtschaft des anglo-amerikanischen Wirtschaftssystems und seinen kriminellen Auswüchsen.

Das nach dem zweiten Weltkrieg eingeführte anglo-amerikanische Währungssystem muß abgeschafft werden. Nach der Coronakrise wird ein neues Weltwährungssystem entstehen mit einer starken chinesischen Währung (Seidenstraßeprojekte zum Aufbau der Infrastruktur in über hundert Ländern) im Verbund mit anderen stabilen Währungen sowie einem wesentlich schwächeren Dollar. Alle nach anglo-amerikanischer Art vollzogenen Firmenbeteiligungen und Firmenübernahmen müssen rückgängig gemacht werden. Die Verursacher der Finanzkrise müssen enteignet werden, nicht die mit Falschgeld (Dollars) Betrogenen, wie es die Betrüger aus der Wall-Street vorhaben. Das an den Börsen durch Spekulation „verdiente“ Geld ist Falschgeld und muß enteignet werden.

Die jetzige Situation ist nicht vergleichbar mit der Grippeepidemie von 1918/19 nach dem ersten Weltkrieg, die ca. zwanzig Millionen Todesopfer forderte. Diese hohe Zahl an Opfern kam durch die Entbehnungen zustande, welche das Immunsystem der Menschen kriegsbedingt geschwächt hatten.

Die Schlachten des jetzigen psychologischen Krieges werden in Redaktionsstuben entworfen und in Einzelheiten beschrieben sowie weltweit verbreitet. Die Methode ist

die gleiche wie im Propagandakrieg gegen Deutschland im ersten und zweiten Weltkrieg, dessen Ziel die Zerstörung der deutschen Industrie war, wie der Versailler Vertrag von 1919 zur Ausraubung Deutschlands zeigt. Deutschland durfte nicht zeigen, daß sein Geldsystem dem anglo-amerikanischen überlegen war und den Wohlstand des Volkes mehrte. Auf den Erkenntnissen dieses Propagandakriegs wurde nach 1945 systematisch die Strategie der psychologischen Kriegsführung entwickelt, die wir jetzt erleben. Die Umerziehung, der die Deutschen nach 1945 ausgesetzt waren, spielte bei der Vorbereitung des geplanten Coronakriegs eine wichtige Rolle. Diese Propagandisten scheuten vor keiner Geschichtsfälschung zurück, unterstützt von den Medien – Rundfunk, Fernsehen, Internet, Film, Hollywood usw. Es fanden sogar Probeläufe für den psychologischen Krieg statt, ähnlich den Manövern im militärischen Bereich. Probeläufe gab es bei der Vogelgrippe, Schweinepest, AIDS, Rinderwahnsinn.

Neben Deutschland sind jetzt auch die anderen europäischen Staaten von der geplanten großen Transformation und Deindustrialisierung betroffen, um das bankrotte anglo-amerikanische System in anderer Form zu erhalten.

Sigurd Schulien